

# „Ethisches Verhalten vorbildlich“

## Seniorenzentrum Bethel erhält Gütesiegel der Universität St.Gallen

■ **Bad Oeynhausen (nw).** Das Seniorenzentrum Bethel Bad Oeynhausen hat die Prüfung durch Prof. Dr. Thomas Beschorner, Direktor des Instituts für Wirtschaftsethik der Universität St. Gallen bestanden. Der Einrichtung wurde ein vorbildliches ethisches Verhalten bescheinigt. Und das unter zahlreichen Teilnehmer aus Deutschland, Österreich und der Schweiz.

„Ethics in Business“ begleitet mittelständische Unternehmen in Deutschland, Österreich und der deutschsprachigen Schweiz, die fair, verantwortungsvoll und nachhaltig handeln möchten und damit die Wirtschaftswelt insgesamt prägen und umgestalten wollen. Die Basis hierfür ist ein Unternehmensvergleich. Darauf baut die individuelle Unter-

nehmensanalyse auf.

Der Mentor des Projekts ist der Fernsehjournalist Ulrich Wickert. Die wissenschaftliche Leitung liegt bei Prof. Dr. Thomas Beschorner, Direktor am Institut für Wirtschaftsethik der Universität St. Gallen. Die Beweggründe für ethisches Handeln sind so unterschiedlich wie die Unternehmen selbst. „Wir legen großen Wert auf ethisches Wirtschaften, weil wir überzeugt sind, dass dies ein wesentlicher Faktor ist, wenn man auf Dauer erfolgreich sein will“, so Hauptgeschäftsführer Joachim Knollmann. „Und wir engagieren uns für gesellschaftliche Belange, weil wir nicht nur als Arbeitgeber für die Region wirken, sondern die Region darüber hinaus unterstützen wollen“

Joachim Knollmann vom Seniorenzentrums Bethel möchte

nicht verwalten, sondern gestalten. Und zwar die Lebensqualität der Senioren in unserer Gesellschaft: „Unsere Initiative www.12Leben.de“ stellt das Lebenswerk des Menschen in den Blickpunkt – nicht sein Alter“.

Besonders dieses Projekt zeigt laut der Jury ein besonderes Verantwortungsgefühl der Gesellschaft gegenüber. Ohne den eigenen wirtschaftlichen Nutzen zu sehen, wurde das CSR-Projekt „12Leben“ initiiert. Es setzt sich

für ein zeitgemäßes Bild des Alters in der Gesellschaft ein. Es stellt die Lebenswerke von verdienten Persönlichkeiten heraus. Näheres unter [www.12Leben.de](http://www.12Leben.de).

„Wir möchten auch weiterhin durch ein ethisch-moralisch vorbildliches Verhalten gegenüber unseren Mitarbeitern, Bewohnern und Lieferanten ein Vorbild für andere Unternehmen sein“, so Joachim Knollmann. Noch in diesem Jahr wird der Geschäftsführung die Auszeichnung von Ulrich Wickert überreicht.

Im Seniorenzentrum und dem Pflegedienst Bethel Bad Oeynhausen sind etwa 200 Mitarbeiter beschäftigt. Die Einrichtung bietet drei Wohnformen unter einem Dach an, daneben die ambulante Pflege und zwei Kindertagesstätten.



**Ausgezeichnet:** *Cornelia Möller (v.l.), (Pflegedienstleitung stationär), Joachim Knollmann, Hauptgeschäftsführer und Ilka Gottschalk, (Pflegedienstleitung ambulanz).*

FOTO: SENIORENZENTRUM